

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: BAG Europa  
Beschlussdatum: 04.01.2025

### **Änderungsantrag zu WP-01-K3**

#### **Von Zeile 643 bis 646:**

Das Recht auf Freizügigkeit und der Abbau von Schlagbäumen an den Binnengrenzen zählen zu den größten Errungenschaften in Europa, die durch das Schengen-Abkommen verwirklicht worden sind. Der ~~offene europäische Binnenmarkt~~ Wert von offenen Grenzen und die damit einhergehende Freiheit in Europa ist ~~ein~~ von unschätzbaren Wert für die gesamte Europäische Union. Der Schengen-Raum verkörpert für viele Menschen eine Vorstellung von Einheit und Miteinander. Wir schätzen und stehen uneingeschränkt zum Schengen-Abkommen, denn erst offene Grenzen machen den europäischen Binnenmarkt möglich, der den Grundpfeiler unserer Wirtschaft bildet. Dauerhafte stationäre Binnengrenzkontrollen lehnen wir deshalb ab. Für Freiheit und Sicherheit in

### **Begründung**

Das Schengen-Abkommen ist eins der bedeutsamsten europäischen Erfolge und bildet einen Grundpfeiler der europäischen Identität. Dies nicht im Programm zu erwähnen wird der Bedeutsamkeit des Abkommens nicht gerecht. Wir müssen uns eindeutig zum Schengen-Abkommen bekennen und dies auch wörtlich erwähnen!